

Veranstaltungshinweis

Antigone 2.0 präsentiert:

Ajax // Don Quichotte

Generation „Beta“: Wir merken uns nichts mehr selbst, sondern schlagen bei Bedarf alles bei Wikipedia nach! Wir bilden keine Theorien mehr, sondern probieren einfach so lange aus, bis „es passt“! Wir erwarten keine fertigen Produkte mehr, sondern nutzen bewusst Software, Webseiten und Mobiltelefone, die sich stetig verändern! Und somit muss sich auch das Theater verwandeln!

Mit dieser bewusst provokanten These arbeitet die Performance Ajax // Don Quichotte. Wir lernen keinen Text auswendig! Wir zeigen bewusst Unfertiges! Wir erklären uns die Welt gegenseitig und verlassen uns auch darauf, dass das Publikum die Lücken füllt.

Ajax und Don Quichotte sind die tragischen Vorbilder dieses Experiments. Ihre Umgebung wird für sie zum Hindernis. Diese zentrale Information teilen sich Schauspieler und Publikum. Alles andere müssen sie sich gemeinsam erschließen.

(Fortsetzung folgt)

Premiere:	am 17.11.2011 um 20 Uhr
Ort:	Theater im Schokohof (TiSCH), Ackerstr. 169/170
Weitere Aufführungen:	18./19./20. November 2011, jeweils 20 Uhr
Regie:	Benedict Roeser
Es spielen:	Alessa Tschafary, Julian Braun, Lisa Budzynski, Maike Herbort, Vinzenz Rothenburg
Eintritt:	12 €; ermäßigt 8 €
Kartenverkauf	Tel.: (030) 4410009 E-Mail: ticket@tisch2009.de

Weitere Informationen unter www.antigone20.de oder direkt bei uns.

Alle Fotos können kostenfrei verwendet werden.

Über die Theatergruppe Antigone 2.0:

ANTIGONE 2.0 ist eine freie Theatergruppe in Berlin. In Anlehnung an das Web 2.0-Prinzip arbeitet die Gruppe „transparent“. Der Entwicklungsprozess der Projekte wird auf der Homepage www.antigone20.de dokumentiert. In einem Onlinetagebuch (Blog) erzählen die Beteiligten von ihren Erlebnissen im Proben- und Organisationsprozess. Fotos und Videos vervollständigen das Angebot, das von interessierten Besuchern kommentiert und bewertet werden kann. Ihren Namen erhielt die Gruppe von ihrer ersten Inszenierung, Antigone 2.0 (2007), bei der die Zuschauer das Bühnengeschehen per Live-Chat kommentieren konnten. Weitere Projekte waren die Inszenierung Ödipedia (2009) und das Theaterfestival AntikEkstase (2010).

Was ist eine „perpetual beta“?

„Ein Begriff, der beschreibt, dass sich in Bezug auf die ständige Entwicklung des Internets auch Websites und Software kontinuierlich weiterentwickeln und somit nie wirklich fertig sind.“ (Wikipedia)

Wir spielen perpetual beta! Wir kaufen keine Kostüme, sondern borgen uns User Generated Costumes vom Publikum aus! Wir werfen keine Fragen mehr auf, sondern beschreiben das Wenige, das wir wissen und behaupten steif und fest das, von dem wir uns unsicher sind! Für alles nicht von uns Erklärbare vertrauen wir auf die Weisheit der Vielen! Keine Fragezeichen, nur Ausrufezeichen!

Kontakt

Benedict Roeser

info@antigone20.de